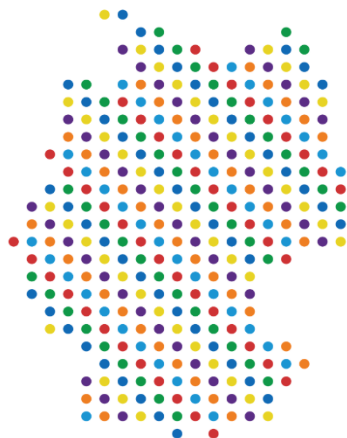




# Jetzt reden Wir! Seniorenmitwirkung in Berlin für russischsprachige Senioren

Eine Veranstaltung im Rahmen des Projektes „be part“



# Be Part

ein Projekt von



# Wer sind Senioren?

- Statistisch gesehen gelten schon Personen ab einem Alter von 50 Jahren als Senioren.
- Laut Berliner Gesetz sind das Menschen ab 60 Jahren.
- Im Durchschnitt wird die **Altersgrenze** für den Senior und die Seniorin bei 62,5 Jahren gesehen.
- 22% der Bevölkerung

# Geschichte und andere Begriffe

- Ursprünglich stammt das Wort „Senioren“ aus dem Lateinischen. Das Wort „Senior“ bedeutet übersetzt „älter“. Die damalige Bedeutung bedachte damit „Ältere“ im Verband der Familie, die Kirchenältesten oder die so bezeichneten „Alten Herren“ aus den universitären Korporationen.
- Weitere Begriffe: „Alte Leute“, „Hochbetagte“, „Die Silberne Generation“
- Bitte, nicht verwenden: „Rentner“ (ср. «пенсионеры»)

# Seniorenmitwirkungsgesetz von Berlin

- Gesetz zur Stärkung der Mitwirkungsrechte der Seniorinnen und Senioren am gesellschaftlichen Leben im Land Berlin
- Ziel des Gesetzes ist es, die aktive Beteiligung der Berliner Seniorinnen und Senioren am sozialen, kulturellen, gesellschaftlichen und politischen Leben zu fördern, die Erfahrungen und Fähigkeiten zu nutzen, die Beziehungen zwischen den Generationen zu verbessern, die Solidargemeinschaft weiterzuentwickeln sowie den Prozess des Älterwerdens in Würde und ohne Diskriminierung unter aktiver Eigenbeteiligung der Berliner Seniorinnen und Senioren zu gewährleisten.

## **Instrumente**

- **Bezirkliche Seniorenvertretungen (12)**
- **Landesseniorenvertretung Berlin**
- **Landesseniorenbeirat Berlin**

## Seniorenvertretung

- Die bezirklichen Seniorenvertretungen bestehen im Regelfall aus einer Anzahl von 17 Mitgliedern.
- Die Mitglieder der bezirklichen Seniorenvertretungen werden von dem für Seniorinnen und Senioren zuständigen Mitglied des Bezirksamtes für die Dauer einer Wahlperiode der Bezirksverordnetenversammlungen berufen.

# Aufgaben der Seniorenvertretungen

- Sie sind Mittler zwischen älteren Bürgerinnen und Bürgern und Bezirksamt sowie anderen Behörden, Institutionen und Einrichtungen
- Beratung und Unterstützung älterer Bürgerinnen und Bürger bei der Durchsetzung ihrer Ansprüche
- Vertretung der Interessen der älteren Generation in der Öffentlichkeit und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit
- Erarbeitung von Vorschlägen zu Maßnahmen des Bezirks, soweit diese besondere Bedeutung für die im Bezirk lebenden Seniorinnen und Senioren haben
- Information über seniorenrelevante Gesetze und deren Umsetzung
- Kontaktpflege zu Pflegediensten, Heimbeiräten, Freizeitstätten, Einrichtungen und Trägern der Altenhilfe
- Abhalten von Bürgersprechstunden
- Anzustreben, dass die Zusammensetzung der bezirklichen Seniorenvertretung die Seniorinnen und Senioren in ihrer Gesamtheit widerspiegeln und wichtige gesellschaftliche Gruppen in die Arbeit integriert werden.

# Seniorenvertretung Mitte

**Peter Mohr, Mustafa Fahim, Debasish Bhaduri, Elisabeth Graff, Sibylla Dittrich, Dr. Urda Jochheim, Charlotte Hahn, Ursel Wenzel, Herbert Probst, Claudia Nolting, Herbert Achatz, Friederike Alcoberro, Enrique Gonzalez-Rubiera, Carola Dötschel, Karl von Freyhold, Genrietta Lyakhovitskaya, Reinhard Rebhan**



# Seniorenvertretung Wilmersdorf-Charlottenburg



- Consuela Brosda Rambichler
- Dipl. Ing. Jens Friedrich
- Henriette Gorski
- Dr. Gabriele Gutzmann
- Marion Halten-Bartels
- Eberhard Henze
- Barbara Hoofe
- Dr. Norbert Jacob
- Christa Kaleck
- Eveline Kupke
- Christa Lüsich
- Tombo Mukengechay
- Axel Neukum
- Jutta Riemann
- Gabriele Schmidt
- Gerhard-Peter Schulz
- Christine Wußmann-Nergiz



# Wahlen

- 1) Die Mitglieder der bezirklichen Seniorenvertretungen werden auf Basis einer durch Wahlen zu bestimmenden Vorschlagsliste berufen. Aktives und passives Wahlrecht besitzen alle Seniorinnen und Senioren, die zum Zeitpunkt der Wahlen das 60. Lebensjahr vollendet haben und zum Zeitpunkt der Wahlbenachrichtigung mit Hauptwohnsitz im jeweiligen Bezirk gemeldet sind.
- 2) Das Bezirksamt ruft sechs Monate vor den Wahlen der Vorschlagslisten unter Einbindung der Seniorenvertretung, Seniorenheime und Seniorenwohnhäuser sowie der Seniorenfreizeiteinrichtungen öffentlich dazu auf, Berufungsvorschläge zu machen. Dabei ist sicherzustellen, dass alle gesellschaftlichen Gruppen angesprochen und zur Beteiligung aufgerufen werden. Das Bezirksamt stellt in Absprache mit der amtierenden bezirklichen Seniorenvertretung mindestens drei Termine in barrierefreien bezirklichen Einrichtungen sicher, bei denen sich die Kandidatinnen und Kandidaten der Öffentlichkeit vorstellen können.

# Berliner Seniorenwoche

- Jedes Jahr im Herbst, meistens Ende September (Die diesjährige Berliner Seniorenwoche fand vom 25. September 2020 bis zum 2. Oktober 2020 unter dem Titel „**Digital im Alter**“ statt.)
- Besonders Interessant: Markt der Möglichkeiten und
- „Senioren debattieren im Parlament“: Jedes Jahr findet im Anschluss zur Berliner Seniorenwoche die große Veranstaltung im Abgeordnetenhaus statt, in der Bürger die Politiker befragen.
- **Instrument der Einflussnahme: PETITION**



# Markt der Möglichkeiten

- AWO Berlin Spree-Wuhle e.V., Schuldner- und Insolvenzberatung
- Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein
- Arbeiterwohlfahrt Berlin – AWO-Kreisverband Südwest e.V.
- Beratungsstelle für Überschuldete – Diakonisches Werk Berlin Stadtmitte e.V.
- Berliner Mobilitätshilfedienste
- Berliner Pflegestützpunkte
- Bundesverband wir pflegen e. V. – Projekt Online Selbsthilfe Initiativen für pflegende Angehörige (OSHI-PA)
- Der Petitionsausschuss des Abgeordnetenhauses von Berlin
- Deutscher Senioren-Computer-Club e.V
- Humanistischer Betreuungsverein
- JUHI – Jung Hilft
- Johannesstift Diakonie PPZ-Berlin
- Kompetenz-Zentrum Interkulturelle Öffnung der Altenhilfe
- Landesseniorenvertretung und Landesseniorenbeirat Berlin
- Landessportbund Berlin
- Landesverband Psychiatrie-Erfahrener Berlin Brandenburg e.V.
- Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.
- Polizeipräsident in Berlin / LKA Prävention – Seniorensicherheit
- Selbsthilfe Kontakt- und Informationsstelle – SEKIS Berlin / Selko e.V.
- Selbsthilfegruppe Tinnitus Berlin
- Senioren-Schutz-Bund (SSB) „Graue Panther“ Berlin e.V.
- Silbernetz e.V.
- App für Pflegende Angehörige



- Senioren debattieren im Parlament 2019
- Am 20. September 2019 fand die traditionsreiche Veranstaltung **Senioren debattieren im Parlament** zum Thema "Kultur und Bildung im digitalen Zeitalter" statt. Mitglieder und Stellvertreter\*innen der Landesseniorenmitwirkungsgruppen sowie zahlreiche Gäste nahmen an der Veranstaltung im Abgeordnetenhaus von Berlin teil.

Спасибо за внимание!

[www.club-dialog.de](http://www.club-dialog.de)